

Auswertung IHK-Umfrage für Auszubildende 2024

Thüringen, 22.07.2024



Arbeitsgemeinschaft der Thüringer Industrie- und Handelskammern

Fakten zur Ausbildungssituation in Thüringen.



Wie ist die derzeitige Ausbildungssituation in Thüringen und wie werden Ausbildungsbetriebe im allgemeinen und diverse Rahmenbedingungen im Ausbildungsbetrieb von den Azubis bewertet?

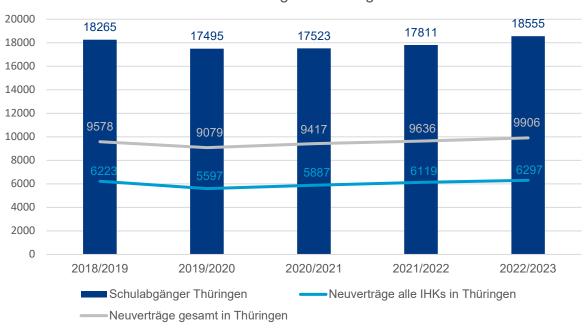


Thomas Fahlbusch Abteilungsleiter Aus- und Weiterbildung IHK Erfurt

Arbeitsgemeinschaft der Thüringer Industrie- und Handelskammern

Die Neuverträge in der dualen Berufsausbildung in Thüringen bleiben auf einem konstanten Niveau.

Vergleich Schulabsolventen und Neuverträge in der dualen Berufsausbildung der Thüringer IHKs



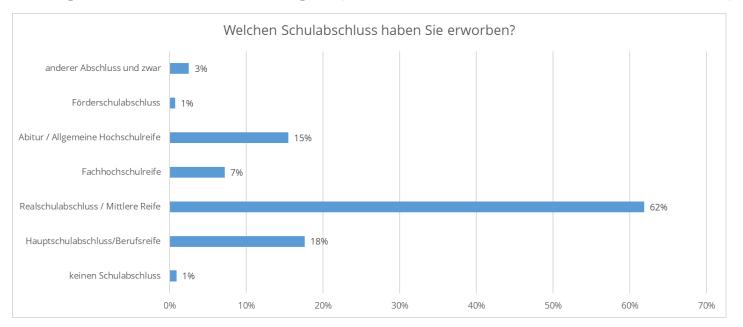
Tendenz 2024:

Neueintragungen 2024 werden auf Vorjahresniveau erwartet.



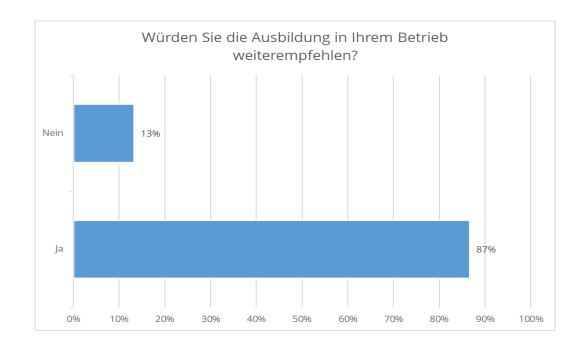
In der IHK-Umfrage wurden über 550 Auszubildende im ersten Ausbildungsjahr (2023/2024) befragt.

Studiendesign Azubiumfrage 2024 - Zielgruppe: Azubis im ersten Ausbildungsjahr 556 Umfrageteilnehmer aus Thüringen (55 % männlich, 44 % weiblich, 1% divers)



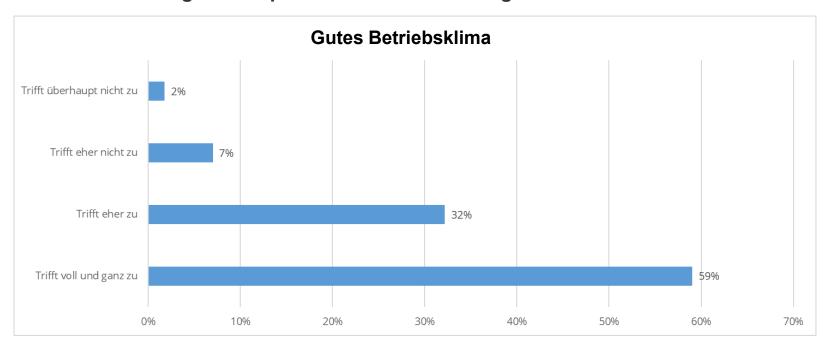


Die Auszubildenden empfehlen ihren Ausbildungsbetrieb weiter und werden so selbst zu Ausbildungsbotschaftern.



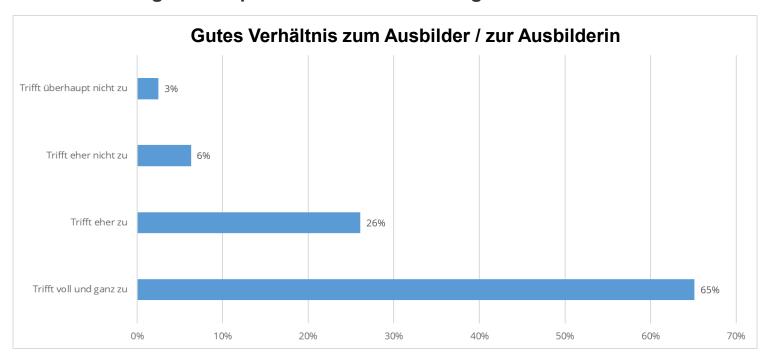
91% der Auszubildenden beurteilen das Betriebsklima positiv.





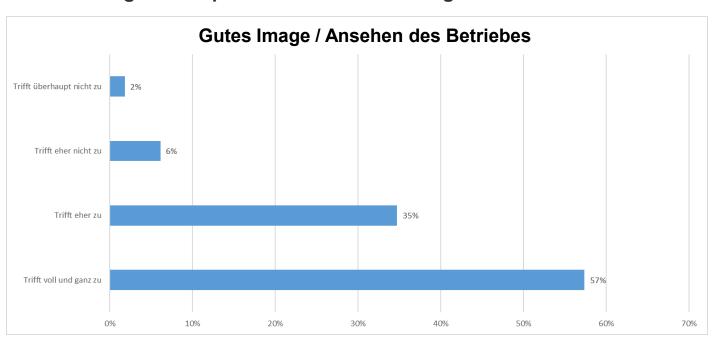


91 % der Auszubildenden haben ein gutes Verhältnis zur wichtigsten Person in der Lehre: ihren Ausbildern.



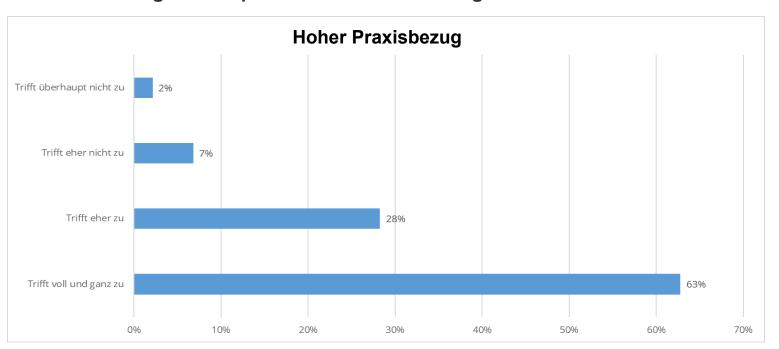


Das Image und Ansehen des Unternehmens in der Region wird durch 9 von 10 Auszubildenden positiv eingeschätzt.





Die praxisbezogene Ausbildung steht im Mittelpunkt der dualen betrieblichen Ausbildung.



Entscheidungskriterien bei der Ausbildungswahl.



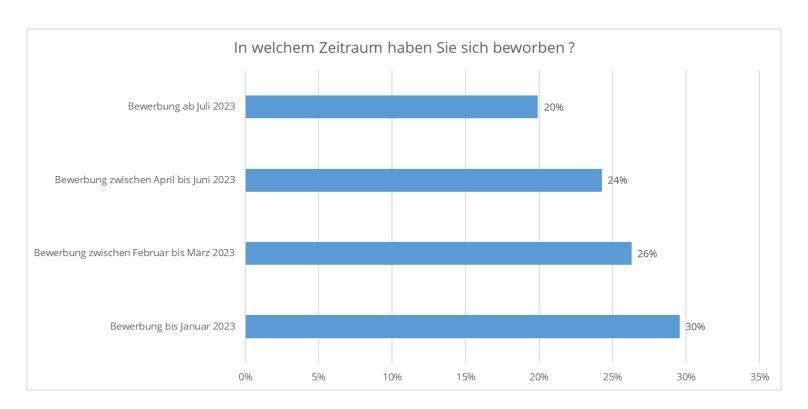
Wann bewerben sich Jugendliche und welche Entscheidungskriterien spielen für die Auswahl von Ausbildungsberuf und Ausbildungsbetrieb eine wichtige Rolle?



Anja Boller Abteilungsleiterin Aus- und Weiterbildung IHK Südthüringen

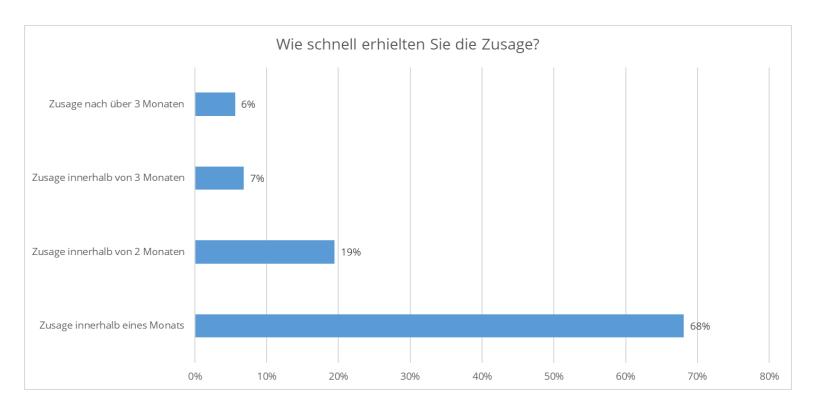
Arbeitsgemeinschaft der Thüringer Industrie- und Handelskammern

Eine knappe Mehrheit sichert sich frühzeitig ihren Ausbildungsplatz.

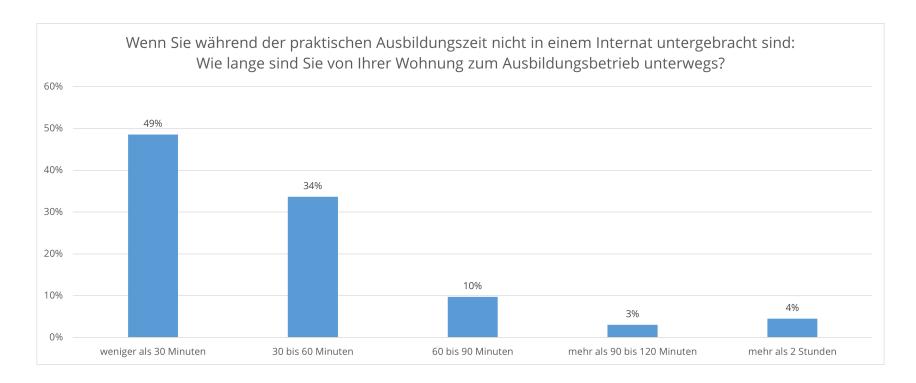




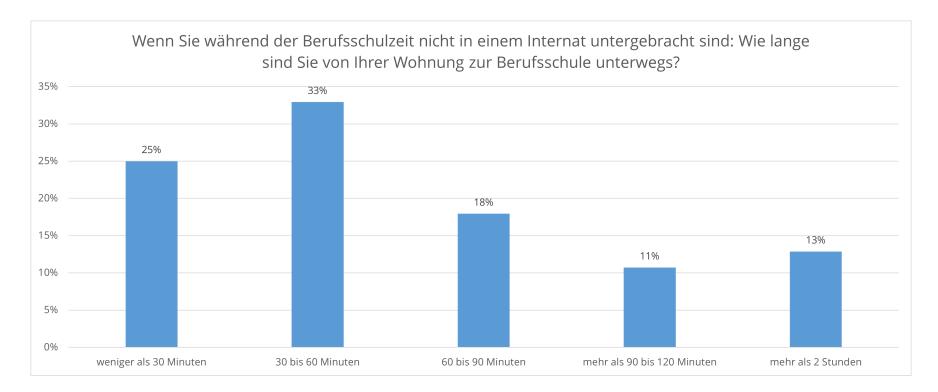
Die Ausbildungsbetriebe entscheiden sich zeitnah für Bewerber, was ihre Ausbildungsverhältnisse sichert.



Azubis legen Wert auf kurzen Weg zum Ausbildungsbetrieb. 83 Prozent haben Fahrzeiten von bis zu 60 Minuten (Hin- und Rückfahrt).



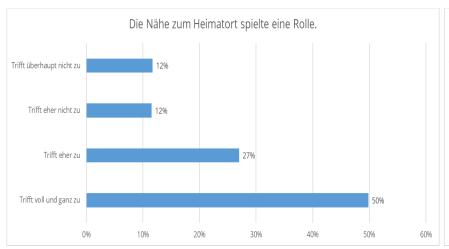
Der Weg zur Berufsschule ist meist länger. Fast jeder zweite Azubi (42 Prozent) muss über 1 Stunde einplanen (Hin- und Rückfahrt).

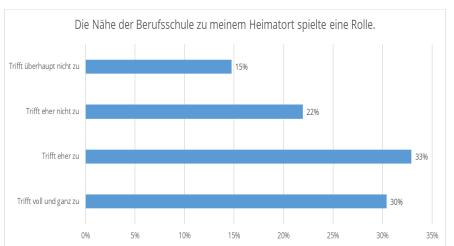




Für die meisten Azubis spielt die Wohnortnähe zu Betrieb und Berufsschule eine wichtige Rolle bei der Ausbildungswahl.

Aus welchen Gründen haben Sie sich für eine Ausbildung (und gegen eine andere Qualifikation) entschieden?







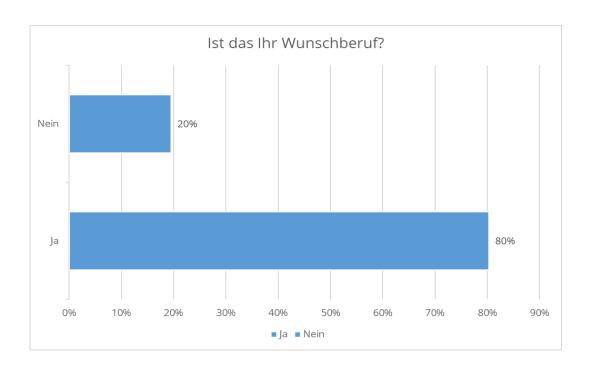
Wo / wie haben sich die Jugendlichen beruflich orientiert?



Matthias Säckl Abteilungsleiter Aus- und Weiterbildung IHK Ostthüringen zu Gera

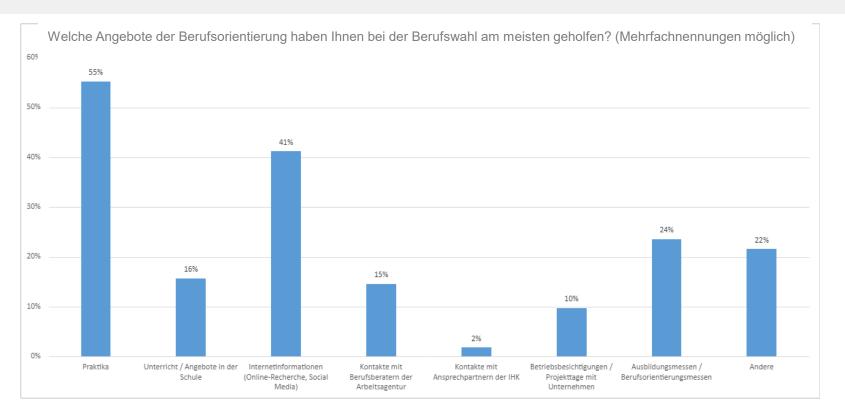
Vier von fünf Azubis sind mit ihrer Ausbildungswahl zufrieden.





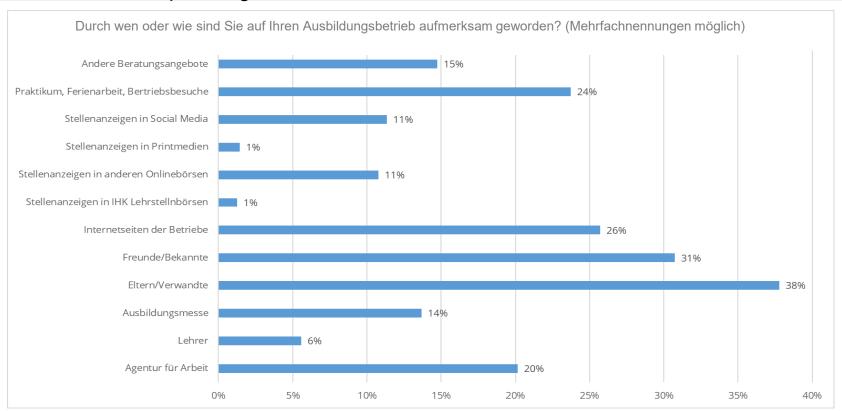
Betriebspraktika sind zur Berufsorientierung am wichtigsten.





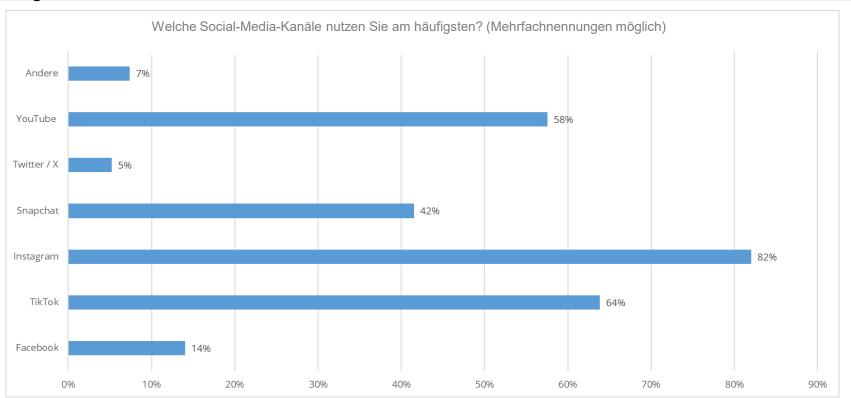


Die Azubis vertrauen bei der Wahl ihres Ausbildungsbetriebes vor allem den Empfehlungen von Verwandten und Freunden.





Azubis nutzen besonders stark die Social-Media-Kanäle Instagram, Youtube und TikTok.



Die IHK-Kampagne **#könnenlernen** informiert die junge Zielgruppe umfangreich zur Berufsausbildung.





CoMarketing-Angebot für Betriebe

